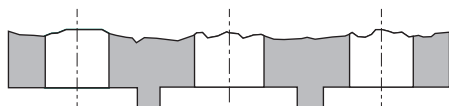
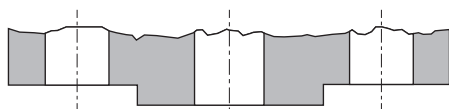


DN 15-100

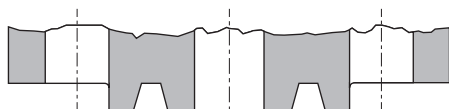
Dichtflächenbearbeitung z. B. für



Federflansche nach DIN 2512



Vorsprungsflansche nach DIN 2513



ANSI 150 RJ, ANSI 300 RJ

Rückschlagventil RK 16C, PN 40, DN 15-100 Hastelloy C

Verwendung für besonders aggressive Medien z. B. in der chemischen Industrie.

Einsatzgrenzen

Nennweiten	DN	15 – 100			
Nennndruck	PN	40 ¹⁾			
Betriebsüberdruck	[bar]	40	36	34	32
Betriebstemperatur	[°C]	120	200	250	400
Tieftemperatur	[°C]	–200 ²⁾			

¹⁾ Festigkeitsmäßig auch für ANSI 125/150/300 zugelassen.

²⁾ Niedrigste Einsatztemperatur beim Nennndruck.

Anschlussart der Einklemmarmaturen

DIN	Wahlweise passend zwischen Flansche nach	
	BS	ANSI
DIN 2501 PN 10-40 ³⁾ DIN 2512 Form F 2513 Form V13	BS 10 Table D, E oder Table F oder Table H, J	ANSI B 16.1 Class 125 FF ANSI B 16.5 Class 150 RF oder RJ ANSI B 16.5 Class 300 RF oder RJ

³⁾ Nennweite 100 für PN 10/16 oder PN 25/40 bestellen.

Maße für DIN Anschlüsse ⁴⁾

Nennweite		[mm]	15	20	25	32	40	50	65	80	100
		[Inch]	½	¾	1	1¼	1½	2	2½	3	4
Baumaße in mm	L ⁵⁾		25	31,5	35,5	40	45	56	63	71	80
	D	DIN 2501 PN 10-40									
		DIN 2512	52	63	72	81	93	108	128	143	163 ⁶⁾
		DIN 2513									
Gewicht		[kg]	0,26	0,42	0,62	0,88	1,28	2,2	3,4	4,8	7,4

⁴⁾ Für Anschlüsse nach BS oder ANSI ergeben sich andere Ø D.

⁵⁾ Kurzbaulängen nach DIN EN 558-2, Grundreihe 52 (≠ DIN 3202, Teil 3, Reihe K5).

⁶⁾ Für Gegenflansche PN 25/40 mit Dichtleiste ist Ø D = 169.

Werkstoffe

Ausführung	DN 15-100 Hastelloy C	
Gehäuse, Sitz und Führungsrippen	NiMo16Cr16Ti	2.4610
Ventilteller		
Federkappe		
Schließfeder		

Rückschlagventil
RK 16C, PN 40, DN 15-100
Hastelloy C

Öffnungsdrücke

Druckdifferenzen beim Volumenstrom null

DN	Öffnungsdrücke [mbar]			
	Durchflussrichtung der Ventile			
	ohne Feder ↑	mit Feder ↑ → ↓		
15	2,5	25	22,5	20
20	2,5	25	22,5	20
25	2,5	25	22,5	20
32	3,5	27	23,5	20
40	4,0	28	24,0	20
50	4,5	29	24,5	20
65	5,0	30	25,0	20
80	5,5	31	25,5	20
100	6,5	33	26,5	20

Sonderfedern für bestimmte Öffnungsdrücke auf Anfrage gegen Mehrpreis.

Ausschreibertext

GESTRA DISCO-Rückschlagventile RK.
Einklemmarmaturen mit Kurzbaulängen nach DIN 3202.K5.
Wahlweise passend zwischen Rohrleitungsflansche nach DIN, BS oder ANSI. Angaben über Nenndruck, Nennweite, Gehäusewerkstoff, Anschlussart.

Abnahmen

Nachweis von Material- und Bauprüfungen mit Werkzeuignis EN10204-2.2 oder Abnahmeprüfzeugnis EN10204-3.1 oder -3.2 gegen Aufpreis möglich. Alle Abnahmeanforderungen müssen in der Anfrage oder Bestellung angegeben werden. Nach erfolgter Lieferung können Prüfbescheinigungen nicht mehr ausgestellt werden. Den Standard-Prüfumfang und die Kosten der oben genannten Prüf-bescheinigungen gibt unsere Preisliste „Abnahmekosten für Seriengeräte“ an. Davon abweichenden Prüfumfang bitte gesondert anfragen.

Bestellangaben

Typ RK 16C, DN.....,
Für Flansche nach DIN..... oder BS..... oder ANSI.....
Nur zur Kontrolle: Medium, Durchsatz, Betriebsüberdruck und Temperatur. Normbezeichnung der Rohrleitungsflansche.

Zur Beachtung

Schwingungsfähige Systeme, z. B. Anlagen mit Verdichtern, erfordern u. U. Spezialausführungen der Rückschlagventile. Bei Bestellungen ausdrücklich auf derartige Einsatzfälle hinweisen und möglichst genaue Betriebsdaten angeben.

Prüfungsnachweise durch Bescheinigungen gemäß EN 10204 auf Wunsch.

Bitte beachten Sie unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Druckverlustdiagramm

Werte für Wasser bei 20 °C. Zum Ablesen der Druckverluste bei anderen Medien ist der äquivalente Wasservolumenstrom $\dot{V}_w$ zu berechnen.

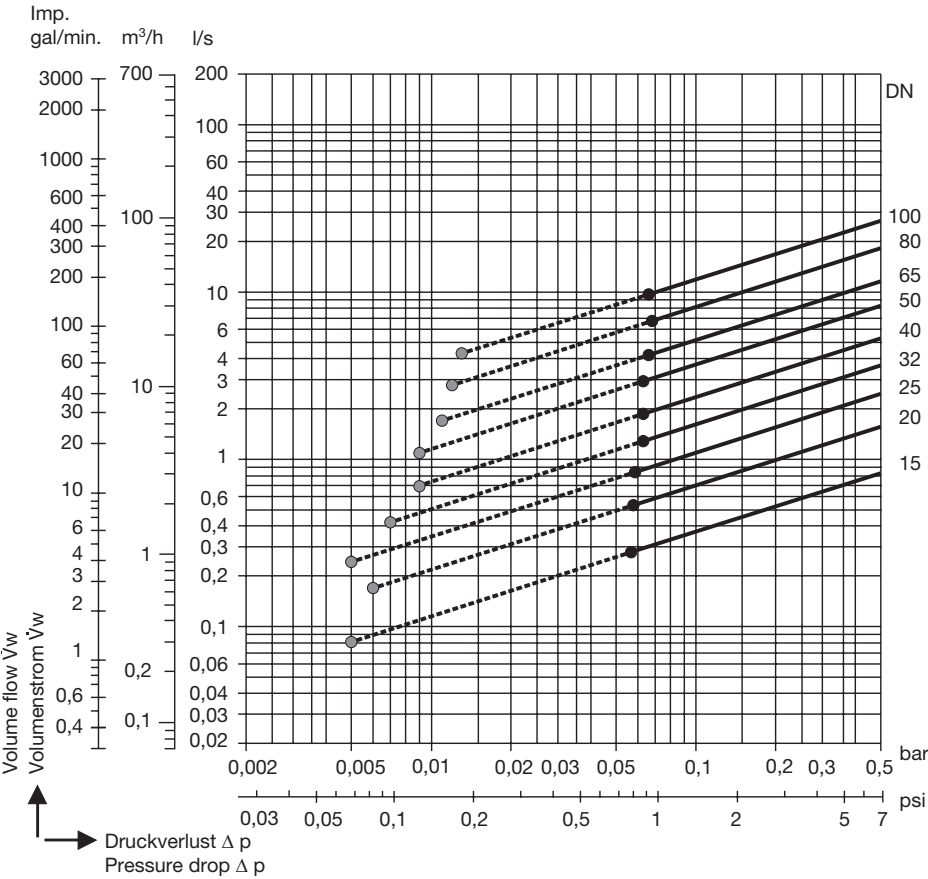
Druckverluste im Diagramm gelten für Geräte mit Standardfeder für den Betrieb in horizontalen Rohrleitungen und für Geräte ohne Feder für den Betrieb in vertikalen Rohrleitungen mit Durchflussrichtung von unten nach oben.

$$\dot{V}_w = \dot{V} \cdot \sqrt{\frac{\rho}{1000}}$$

$\dot{V}_w$ = äquivalenter Wasservolumenstrom in l/s oder m³/h

ρ = Dichte des Mediums (Betriebszustand) in kg/m³

$\dot{V}$ = Volumenstrom des Mediums (Betriebszustand) in l/s oder m³/h



- Erforderlicher Mindestvolumenstrom $\dot{V}_w$ für Geräte ohne Feder für den Betrieb in vertikalen Rohrleitungen mit Durchflussrichtung von unten nach oben.
- Erforderlicher Mindestvolumenstrom $\dot{V}_w$ für Geräte mit Standardfeder für den Betrieb in horizontalen Rohrleitungen.

DGRL (Druckgeräte-Richtlinie)

Das Gerät entspricht den Anforderungen der Druckgeräte-Richtlinie 97/23/EG. Verwendbar in Fluidgruppen 1 und 2. CE-Kennzeichnung vorhanden, ausgenommen Geräte nach Artikel 3.3. Ergänzende Informationen siehe unsere DGRL-Konformitätserklärung.

ATEX (Atmosphère Explosible)

Die Geräte weisen keine potenzielle Zündquelle auf und fallen daher nicht unter die Explosionsschutz-Richtlinie 94/9/EG. Einsetzbar in Ex-Zonen 0, 1, 2, 20, 21, 22 (1999/92/EG). Die Geräte erhalten keine Ex-Kennzeichnung. Ergänzende Informationen siehe unsere ATEX-Herstellererklärung.

GESTRA GmbH

Münchener Straße 77, 28215 Bremen, Germany
Telefon +49 421 3503-0, Telefax +49 421 3503-393
E-mail info@de.gestra.com, Web www.gestra.com

